Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

VfL 1864/87 Neustadt : TTV 1951/66 Stadtallendorf VI
Dienstag, 17.10.2023, 20:00 Uhr

VfL 1864/87 Neustadt verliert knapp gegen TTV 1951/66 Stadtallendorf VI

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTV 1951/66 Stadtallendorf VI am Dienstagabend in den Armen: Walter Zirkler hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (20:33 Sätze) in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost Partie gegen den VfL 1864/87 Neustadt gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Gordon Wiemer, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Weber / Gemeinhardt ihren Gegnern Hoos / Görge beim sicheren 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Schuchart / Wiemer kamen mit der Spielweise von Benner / Habegger am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen daraufhin Greil / Moser letztlich im Repertoire, um Mann / Zirkler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Jörg-Peter Weber im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Volker Hoos. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 34 Bällen endete und von Weber verloren wurde. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Alexander Schuchart beim 11:7, 11:7, 4:11, 11:6 gegen Patrick Benner doch überlegen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Probleme zu Beginn des Spiels musste Claudia Gemeinhardt zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Gordon Wiemer gegen Dennis Habegger nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Gordon Wiemer letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Wolfgang Greil gegen Walter Zirkler hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Waldemar Moser beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Fabian Mann. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL 1864/87 Neustadt und des TTV 1951/66 Stadtallendorf VI. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Patrick Benner war für Jörg-Peter Weber am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:5 (Weber) und 7:3 (Benner). Ohne Satzgewinn für Alexander Schuchart verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Volker Hoos. Beim 0:3 gegen Dennis Habegger fand Claudia Gemeinhardt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 3:5 (Gemeinhardt) bzw. 4:3 (Habegger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Gordon Wiemer konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Daniel Görge beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Die gewinnbringende Taktik fehlte Wolfgang Greil bei seiner 0:3-

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2023 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Niederlage gegen Fabian Mann ab Ballwechsel 1. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Waldemar Moser gegen Walter Zirkler. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der 9. Punkt für den TTV 1951/66 Stadtallendorf VI im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL 1864/87 Neustadt am 10.11.2023 gegen den TTC 1981 Niederklein um Wiedergutmachung, während die Gäste am 02.11.2023 gegen den TSV 1888 Amöneburg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
VfL 1864/87 Neustadt
Doppel: Weber / Gemeinhardt 1:0, Schuchart / Wiemer 1:0, Greil / Moser 0:1
Einzel: J. Weber 0:2, A. Schuchart 1:1, C. Gemeinhardt 1:1, G. Wiemer 2:0, W. Greil 0:2, W. Moser 0:2
TTV 1951/66 Stadtallendorf VI
Doppel: Benner / Habegger 0:1, Hoos / Görge 0:1, Mann / Zirkler 1:0
Einzel: P. Benner 1:1, V. Hoos 2:0, D. Habegger 1:1, D. Görge 0:2, F. Mann 2:0, W. Zirkler 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2023 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").